

Sicherheit neu gedacht: POS-Shield für maximale Effizienz und Einfachheit

Stellen Sie sich ein Filialnetzwerk vor, das nicht nur einfacher zu verwalten, sondern auch sicherer ist – und das ohne teure und komplexe SD-WAN- oder Firewall-Lösungen. Mit modernen Technologien aus der Microsoft 365 Suite wird dies zur Realität.



Modernste Technologien für maximale Sicherheit

Das Konzept des **POS-Shields** kombiniert modernste Sicherheitslösungen, um Filialnetzwerke effizient und sicher zu gestalten. Bestehend aus Windows Defender Application Control (WDAC), Microsoft Defender for Endpoint und Intune, bietet der POS-Shield einen umfassenden Schutz direkt auf den Endgeräten. Traditionelle Lösungen wie hardwarebasierte Firewalls, VPNs und SD-WAN werden durch diese cloudbasierten Technologien überflüssig.

Ein optionaler Bestandteil des **POS-Shields** ist der **Zero-Trust-Ansatz** mit Entra ID Private Access. Jede Zugriffsanfrage wird authentifiziert und autorisiert, wodurch unbefugte Zugriffe minimiert werden. Diese Technologie ermöglicht sicheren Zugriff auf Backend-Systeme ohne die Notwendigkeit von VPNs oder direkten Verbindungen.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- **Kosteneffizienz:** Durch den Wegfall teurer Hardware und die Nutzung von Cloud-Lösungen lassen sich langfristig erhebliche Einsparungen erzielen.
- **Einfache Verwaltung:** Dank zentralisierter Kontrolle über Richtlinien und Konfigurationen wird die IT-Administration stark vereinfacht.
- **Flexibilität:** Eine einfache Internetverbindung – etwa mit einer Fritzbox – reicht aus, um Standorte sicher anzubinden.
- **Transparenz:** Mit Tools wie der Gerätesuche in Defender for Endpoint behalten Sie stets den Überblick und erkennen Schwachstellen frühzeitig.




HANDELN SIE JETZT!


Warum warten? Erleben Sie, wie ein vereinfachtes Netzwerksetup Ihre IT-Infrastruktur revolutioniert und gleichzeitig maximale Sicherheit bietet. Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung oder starten Sie einen Testlauf.

Gestalten Sie Ihre Sicherheitsstrategie zukunftssicher und effizient!



Kontaktieren Sie uns

 +49 40 808103 - 550

 vertrieb@hanseconcept.de

Netzwerksicherheit neu definiert: POS-Shield für Filialnetzwerke

In einem Filialnetzwerk mit über 200 Standorten und einer Zentrale in der Schweiz stellte sich die Frage, ob traditionelle Komponenten wie SD-WAN, VPNs und hardwarebasierte Firewalls noch notwendig sind.

Unser **POS-Shield** bietet hier eine innovative Lösung, bestehend aus den Sicherheitskomponenten Windows Defender Application Control (WDAC), Microsoft Defender for Endpoint und Intune, ergänzt durch Zero-Trust-Technologie mit Entra ID Private Access.

Sicherheitsmaßnahmen auf Endgeräteebene

- Defender for Endpoint: Schutz vor Malware, Ransomware und Zero-Day-Angriffen.
- Intune: Zentrale Verwaltung von Sicherheitsrichtlinien, Konfigurationen und Softwareverteilung inkl. Patchmanagement.
- WDAC: Verhindert die Ausführung nicht autorisierter Software und minimiert Sicherheitsrisiken.

Zero-Trust-Zugriff mit Entra ID Private Access

- Authentifiziert und autorisiert jede Zugriffsanfrage, unabhängig vom Standort.
- Ermöglicht sicheren Zugriff auf Backend-Systeme ohne VPNs oder direkte Verbindungen (z.B. für POS-, Warenwirtschaft-Backend)
- Verschlüsselte Verbindungen und strenge Richtlinien minimieren Angriffsflächen.

Warum SD-WAN nicht erforderlich ist

- Cloudbasierte Anwendungen: Die POS-Shield-Plattform sind über das Internet erreichbar.
- Einfache Verbindung: Eine Fritzbox bietet ausreichende Stabilität.
- Kostenersparnis: Keine Investitionen in teure SD-WAN-Hardware oder deren Wartung.

Netzwerkschutz durch Fritzbox

- Integrierte Funktionen wie NAT, Stateful Packet Inspection und grundlegende Firewall-Sicherheit.
- Alle Verbindungen werden von Endgeräten initiiert, wodurch eingehende Verbindungen unnötig sind.
- Kontrolle über ausgehenden Datenverkehr durch Intune und WDAC.

Netzwerkgerätesuche in Defender for Endpoint

- Erkennt nicht verwaltete oder unbekannte Geräte im Netzwerk.
- Keine zusätzliche Hardware erforderlich, da vorhandene Sensoren genutzt werden.

Erfüllung von Compliance-Standards

Der mehrschichtige Schutz durch den POS-Shield – bestehend aus Endgerätesicherheit, Zero-Trust-Zugriff und Netzwerkkontrolle – gewährleistet die Einhaltung von Compliance-Vorgaben. Regelmäßige Updates und zentralisierte Richtlinien mit Intune sorgen dafür, dass Sicherheitsstandards jederzeit erfüllt werden.




Fazit

Mit dem POS-Shield bietet hanseConcept eine zukunftssichere Lösung, die traditionelle SD-WAN- und Firewall-Lösungen ersetzt. Eine einfache Fritzbox genügt, um sichere und kosteneffiziente Filialnetzwerke aufzubauen. Gleichzeitig steigern Komponenten wie die Netzwerkgerätesuche in Microsoft Defender for Endpoint die Transparenz und das Sicherheitsniveau.



Kontaktieren Sie uns

 +49 40 808103 - 550

 vertrieb@hanseconcept.de